

Bayerische Klima-Allianz

Gemeinsame Erklärung
der Bayerischen Staatsregierung und
des Sparkassenverbandes Bayern
für eine Zusammenarbeit zum Schutz des Klimas

vom 23. Januar 2012



Bayerische Staatsregierung

Sparkasse

Bayerische Klima-Allianz

Der Klimaschutz ist eine der größten Aufgaben unserer Zeit und kann nur gesamtgesellschaftlich gemeistert werden. Die Bayerische Staatsregierung, Bayerns Wirtschaft und Wissenschaft, Verbände und Kommunen, aber auch alle Bürgerinnen und Bürger sind jeweils in ihrem Aktionsbereich gefordert. Die gesellschaftlichen Akteure zu vernetzen, sich gegenseitig bei Maßnahmen zum nachhaltigen Klimaschutz zu unterstützen, Wissen zu vermitteln und zum Handeln zu motivieren, sind die wesentlichen Anliegen der Bayerischen Klima-Allianz.

Die Partner in der Bayerischen Klima-Allianz verfolgen zusammen mit der Bayerischen Staatsregierung ehrgeizige Klimaschutzziele u. a. zur Energieeinsparung, zur Steigerung der Energieeffizienz, bei der Umweltbildung oder einer Wertediskussion. Damit soll das Bewusstsein für die Notwendigkeit, Maßnahmen zum Klimaschutz rasch und nachhaltig zu ergreifen, verankert werden. Die Vernetzung aller Akteure in der Bayerischen Klima-Allianz ist Garant für deren Erfolg.

Die Bayerische Staatsregierung hat bereits mit

- dem Bund Naturschutz in Bayern e.V. (21. Oktober 2004),
- den beiden großen christlichen Kirchen (11. Januar 2007),
- dem Bayerischen Landkreistag (23. Mai 2007),
- dem Verband der bayerischen Bezirke (13. Februar 2008),
- der Bayerischen Architektenkammer, dem Landesverband Bayern des Bundes Deutscher Architekten und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau (20. Februar 2008),
- dem Bayerischen Landes-Sportverband e.V. (30. Mai 2008),
- dem Bayerischen Gemeindetag (21. Juli 2008),
- dem Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (2. Juli 2009),
- den Regionalträgern Bayern-Süd, Nordbayern und Schwaben der Deutschen Rentenversicherung (1. September 2009),
- dem Landesverband Bayern des Verbandes Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V. (31. Dezember 2009),
- dem Bayerischen Städtetag (17. März 2010),
- dem Bayerischen Jugendring (22. Juli 2010),
- dem Bayerischen Sportschützenbund (27. Mai 2011) sowie
- dem Deutschen Alpenverein e.V. (7. Juni 2011)

Klimabündnisse geschlossen.

Der Sparkassenverband Bayern erfüllt mit der Unterzeichnung der folgenden Erklärung zum Klimaschutz einen wesentlichen Teilaspekt für eine nachhaltige Entwicklung Bayerns und tritt der Bayerischen Klima-Allianz bei.

Mit den bayerischen Sparkassen für einen nachhaltigen Klimaschutz in Bayern

Der Sparkassenverband Bayern

- ist zentraler Dienstleister für die bayerischen Sparkassen und ihre Träger,
- stärkt die Position der bayerischen Sparkassen im Wettbewerb innerhalb der Kreditwirtschaft,
- vertritt die gemeinsamen Interessen der Sparkassen und ihrer Träger in der Öffentlichkeit,
- unterstützt und berät die Sparkassen bei Anpassungen an veränderte rechtliche, betriebswirtschaftliche und volkswirtschaftliche Rahmenbedingungen,
- steuert die Entwicklung neuer Produkte, Vertriebssysteme und informationstechnologischer Anwendungen für die bayerischen Sparkassen,
- berät in Rechts- und Steuerfragen,
- übernimmt Verantwortung für Wirtschaft und Gesellschaft in der Region,
- fördert den Verbund innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe und
- koordiniert die Aktivitäten im Verbund.

Darüber hinaus bietet der Sparkassenverband Bayern in seiner Sparkassenakademie ein umfangreiches Aus- und Fortbildungsprogramm für die insgesamt knapp 50 000 Mitarbeiter der bayerischen Sparkassenorganisation. Zum Verbund gehören unter anderem die Bayerische Landesbank (BayernLB), die Bayerische Landesbausparkasse (LBS Bayern) sowie die Versicherungskammer Bayern (VKB).

Die Themen Umwelt und Soziales sind seit Jahren wesentliche Bestandteile des gesellschaftlichen Engagements der Sparkassen-Finanzgruppe Bayern. Im Rahmen ihres öffentlichen Auftrags widmen sich viele bayerische Sparkassen sowie der Sparkassenverband Bayern im Rahmen ihrer Fördertätigkeit bereits verschiedenen Umweltthemen auf lokaler und regionaler Ebene. Der Verpflichtung, dem Gemeinwohl zu dienen, werden die Sparkassen durch Verwendung eines Teiles ihres Jahresüberschusses für gemeinnützige, kulturelle, wissenschaftliche, soziale und umwelt- und klimaschutzbezogene Projekte in ihrem Geschäftsgebiet gerecht.

Der Sparkassenverband Bayern, langjähriges Mitglied im Umweltpakt Bayern, setzt mit dem Thema „Ökologische Nachhaltigkeit“ einen besonderen Schwerpunkt und unterstützt die bayerischen Sparkassen dauerhaft in dieser Themenstellung.

Um das Engagement für die Themen des Umwelt- und Klimaschutzes bei allen bayerischen Sparkassen zu fördern, hat der Sparkassenverband Bayern verschiedene Maßnahmen entwickelt:

Strategische Positionierung zur „EnergieSparkasse“

Der Sparkassenverband Bayern ist sich seiner Rolle als Vorbild und Vermittler des Nachhaltigkeitsgedankens, und hier insbesondere der Themen „Umweltschutz“ und „Energiesparen“, in besonderem Maße bewusst. Die bayerischen Sparkassen verstehen, unterstützen und intensivieren die erforderlichen Veränderungen auf dem Weg zur Energiewende als Teil ihrer gesellschaftlichen Verantwortung.

Aus den vielfältigen Nachhaltigkeitsthemen nimmt sich der Sparkassenverband Bayern insbesondere des Aspekts „Umwelt und Energie“ an. Ziel ist es, die bayerischen Sparkassen auf dem Weg zur „EnergieSparkasse“ zu begleiten und die Positionierung der Sparkassen als „EnergieSparkasse“ kommunikativ zu unterstützen.

Für eine strategische Einordnung und Darstellung der operativen laufenden und geplanten Unterstützungsmaßnahmen haben der Sparkassenverband Bayern und die Verbundpartner ein Positionspapier „EnergieSparkasse“ entwickelt und den bayerischen Sparkassen bereitgestellt.

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Zur Integration in die Internetauftritte der bayerischen Sparkassen hat der Sparkassenverband Bayern umfangreiche Internetinhalte zu den Themen Energiesparen, Klima- und Umweltschutz entwickelt. Die Inhalte werden nicht nur den bayerischen Sparkassen bereitgestellt, sondern im Rahmen der thematischen Federführerschaft des Sparkassenverbands Bayern allen bundesdeutschen Sparkassen zur Verfügung gestellt.

Mit der auf Bundesebene angelegten Kampagne „energie-clever-nutzen.de“ wird zudem in 2011 die durch energetische Gebäude-Optimierung eingesparte Menge an Kohlendioxid erhoben und transparent gemacht. Jede eingesparte Tonne Kohlendioxid wird von der Sparkassen-Finanzgruppe finanziell gefördert.

Aktive Beteiligung an der „Bayerischen Klimawoche“

Seit 2010 unterstützen die bayerischen Sparkassen und der Sparkassenverband Bayern die Bayerische Klimawoche durch lokale Veranstaltungen und regionale Kampagnen.

Umweltpakt Bayern

Der Umweltpakt Bayern, eine der erfolgreichsten Umweltvereinbarungen, wurde im Jahr 1995 erstmals unterzeichnet. Mit über 5500 teilnehmenden bayerischen Unternehmen war der letzte Umweltpakt (2005–2010) eine der erfolgreichsten Umweltvereinbarungen Deutschlands. Der neue Umweltpakt „Nachhaltiges Wachstum mit Umwelt- und Klimaschutz“ vom 18.11.2010 kann bereits jetzt über 3000 Betriebe und Unternehmen mit rund 500 000 Mitgliedern vorweisen. Der Sparkassenverband Bayern wirkt darauf hin, dass die bayerischen Sparkassen aktiv Maßnahmen zum Schutz der Umwelt und des Klimas im eigenen Wirkungsbereich durchführen und wirbt bei seinen Mitgliedern für den Beitritt in den Umweltpakt Bayern.

BayernTour Natur

Seit nunmehr 10 Jahren sind die bayerischen Sparkassen und der Sparkassenverband Bayern einer der Hauptsponsoren der bundesweit größten Umweltbildungsinitiative „BayernTour Natur“. Die Initiative stellt unter Mitwirkung von Vereinen, Ortsverbänden und sonstigen Institutionen bayernweit jährlich mit bis zu 4200 Veranstaltungen das Thema „Faszination der Natur“ vor. Allein im Jahr 2010 nahmen rund 50 000 Menschen an den verschiedenen Aktionen teil.

Energetische Sanierung sparkasseneigener Gebäude

Die bayerischen Sparkassen sind Eigentümer und Betreiber zahlreicher Geschäfts- und Wohngebäude. Ziel des Sparkassenverbands Bayern ist die Unterstützung der bayerischen Sparkassen bei der umweltorientierten und nachhaltigen Optimierung dieser Liegenschaften.

Mit dem Beitritt zur Bayerischen Klima-Allianz bestätigt der Sparkassenverband Bayern seine strategische Positionierung und das Bekenntnis zum Umwelt- und Klimaschutz.

Der Sparkassenverband Bayern wird seine Bestrebungen noch weiter verstärken, die bayerischen Sparkassen bei der Optimierung und Umsetzung von Maßnahmen zum Umwelt- und Klimaschutz durch konkrete Aktivitäten dauerhaft zu unterstützen.

Für den Sparkassenverband Bayern:

Theo Zellner

Präsident des Sparkassenverbandes Bayern

Für die Bayerische Staatsregierung:

Horst Seehofer

Bayerischer Ministerpräsident

Dr. Marcel Huber

Bayerischer Staatsminister für
Umwelt und Gesundheit

Joachim Herrmann

Bayerischer Staatsminister des Innern

Martin Zeil

Bayerischer Staatsminister für
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie